

	<p>Objekt: Pfeifenkopf</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (9 E) 476/2009</p>
--	---

Beschreibung

Runder, zylindriger Pfeifenkopf mit Metalldeckel, bemalt mit einer Waldszene, einem Hirsch und zwei Rehen.

Otto Karl Fritz Rabe wurde am 29. 11. 1878 in Küstrin als jüngster von 6 Söhnen geboren. Nach Abschluß der Realschule trat er die Ausbildung zum Bankkaufmann im Bankhaus Popp in Küstrin an. Nach Beendigung der Lehre und Absolvierung des Militärdienstes ging er nach Berlin zur Deutschen Bank.

Bei Kriegsausbruch 1914 wurde er eingezogen, durchlebte die ersten Jahre im Rußlandfeldzug, die letzten Jahre an der Westfront als Richtkanonier bei einer berittenen Einheit; er hat an der Schlacht von Verdun teilgenommen und das Eiserne Kreuz I und II verliehen bekommen. Er geriet in französische Gefangenschaft und wurde erst 1920 entlassen.

Herkunft (Allgemein): Lübeck

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan bemalt, Metall
Maße: Länge: 7,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900
wer
wo